

406819-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Softwareprogrammierung und -beratung – Weiterentwicklung und Betrieb des Breitbandinformationssystems des BKZ.SH

OJ S 131/2024 08/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e.V.

E-Mail: janpeter.bendfeld@bkzsh.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Weiterentwicklung und Betrieb des Breitbandinformationssystems des BKZ.SH

Beschreibung: Das Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e.V. (BKZ.SH) ist Ansprechpartner für die kommunalen wie privaten Akteure des Glasfaserausbaus sowie für das Land Schleswig-Holstein sammelt und verarbeitet es georeferenzierte Daten zum Glasfaserausbau, insbesondere zu den Ausbaugebieten, den gebauten und geplanten Glasfasertrassen sowie Daten zum geförderten Glasfaserausbau. Auch für die Begleitung des Mobilfunkausbaus werden die Versorgungsdaten der Mobilfunknetzbetreiber, eigene Mobilfunkmessungen und Daten zu Mobilfunkmasten sowie potentiell (mit-)nutzbarer Flächen und Telekommunikations-Infrastruktur für die Standortsuche vorgehalten und aufbereitet. All diese Daten werden im Breitbandinformationssystem Schleswig-Holstein (BISH), einem mandantenfähigen (räumliche und technisch-inhaltliche Zuordnung der anzuzeigenden Daten) Geoportal unter der URL www.breitband-in-sh.de, zunächst in eingeschränkter Weise der Öffentlichkeit präsentiert. Gegenwärtig ist das BISH auf dem Entwicklungsstand 2.0. Im Rahmen der aktuellen Fortschreibung des Projektes soll auch das vorhandene Geoportal weitergeführt und auf den neusten Stand im Bereich der Web-GIS Anwendungen gebracht werden und zum Stand 3.0 entwickelt und implementiert werden. Dabei sollen aktuelle Funktionen sowie eine gesteigerte Nutzerfreundlichkeit implementiert werden. Weitere Details enthält die Leistungsbeschreibung.

Kennung des Verfahrens: 1e46024a-09f1-4bcd-b3ee-76ce53ba8e12

Interne Kennung: Breitbandinformationssystem

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72500000 Datenverarbeitungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Siehe Bewerbungs- und Vergabebedingungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Siehe Eignungskriterien

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Weiterentwicklung und Betrieb des Breitbandinformationssystems des BKZ.SH

Beschreibung: Das Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e.V. (BKZ.SH) ist Ansprechpartner für die kommunalen wie privaten Akteure des Glasfaserausbaus sowie für das Land Schleswig-Holstein sammelt und verarbeitet es georeferenzierte Daten zum Glasfaserausbau, insbesondere zu den Ausbaugebieten, den gebauten und geplanten Glasfasertrassen sowie Daten zum geförderten Glasfaserausbau. Auch für die Begleitung des Mobilfunkausbaus werden die Versorgungsdaten der Mobilfunknetzbetreiber, eigene Mobilfunkmessungen und Daten zu Mobilfunkmasten sowie potentiell (mit-)nutzbarer Flächen und Telekommunikations-Infrastruktur für die Standortsuche vorgehalten und aufbereitet. All diese Daten werden im Breitbandinformationssystem Schleswig-Holstein (BISH), einem mandantenfähigen (räumliche und technisch-inhaltliche Zuordnung der anzuzeigenden Daten) Geoportal unter der URL www.breitband-in-sh.de, zunächst in eingeschränkter Weise der Öffentlichkeit präsentiert. Gegenwärtig ist das BISH auf dem Entwicklungsstand 2.0. Im Rahmen der aktuellen Fortschreibung des Projektes soll auch das vorhandene Geoportal weitergeführt und auf den neusten Stand im Bereich der Web-GIS Anwendungen gebracht werden und zum Stand 3.0 entwickelt und implementiert werden. Dabei sollen aktuelle Funktionen sowie eine gesteigerte Nutzerfreundlichkeit implementiert werden. Weitere Details enthält die Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: Breitbandinformationssystem

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72500000 Datenverarbeitungsdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Schnittstellenprogrammierung gemäß den Vergabebedingungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Siehe Vergabebedingungen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: II. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit • Eigenerklärung über Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung (§ 45 Abs.1 Satz 2 Nr.3 i. V. m. Abs. 4 Nr. 2 VgV) über 1 Mio. EUR für Personenschäden und über 3 Mio. EUR für Sachschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen oder Eigenerklärung, dass im Falle des Zuschlages eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen wird . • Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckung (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) müssen beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sein. • Eigenerklärung des Bewerbers nach § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr.2 i. V. m. Abs. 4 Nr. 4 VgV über den Gesamtumsatz (brutto) des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren. • Auf Nachfrage: Vorlage von testierten Bilanzen oder Bilanzauszügen und Gewinn- und Verlustrechnungen des Unternehmens gemäß § 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 i. V. m. Abs. 4 Nr. 3 VgV bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorgeschrieben ist. • Auf Nachfrage Vorlage einer aktuellen Wirtschaftsauskunft bzw. Bonitätsbeurteilung (z.B. durch die Creditreform AG); Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister • Unternehmensprofil des Bewerbers (Dauer des Firmenbestehens bzw. Gründungsjahr, gewählte Rechtsform, gegenwärtige Anzahl sozialversicherungspflichtiger Arbeitnehmer); • Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine die Zuverlässigkeit des Bewerbers in Frage stellenden, rechtskräftigen Verurteilungen nach § 123 Abs. 1 bis 3 GWB von Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, vorliegen; • Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine der in § 124 Abs.1 GWB aufgeführten Aussagen auf das Unternehmen sowie zugehörige

Nachunternehmer zutreffen und dass gegen den Bewerber kein Ermittlungs- oder Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen einer Zuwiderhandlung gegen gesetzliche Vorschriften anhängig ist, die als schwere Verfehlung im Sinne des § 124 Abs.1 Nr. 3 GWB einzustufen sein könnte; • Eigenerklärung des Bewerbers, dass der Bewerber in den letzten drei Jahren nicht wegen eines Verstoßes gegen das Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz (Schwarz-ArbG) oder das Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG) rechtskräftig verurteilt worden ist; • Eigenerklärung des Bewerbers darüber, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach §19 Abs.1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) nicht vorliegen; • Eigenerklärung des Bewerbers darüber, dass die Firma die Bestimmungen des § 4 Vergabegesetz Schleswig-Holstein (VGSH) einhält und im Auftragsfall einhalten wird; sowie • Eigenerklärung des Bewerbers, dass er nicht zu den Personen oder Unternehmen in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, gehört.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit • Vorlage von mind. 3 Referenzprojekten aus den letzten 5 Jahre – maßgeblich ist der Zeitpunkt des Abschlusses des Projekts – bzgl. der Programmierung vergleichbarer Software (kurze Beschreibung von Art und Umfang sowie Leistungszeitraum der jeweiligen Aufträge, Bezeichnung des jeweiligen Auftraggebers einschließlich Benennung eines Ansprechpartners sowie entsprechender Kontaktdaten) gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV; • Vorlage von mind. 3 Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren – maßgeblich für die Beurteilung des Zeitraums ist gegebenenfalls das Ende der Betriebsleistung – bzgl. dem Betrieb und Hosting von vergleichbaren Leistungen (kurze Beschreibung von Art und Umfang sowie Leistungszeitraum der jeweiligen Aufträge, Bezeichnung des jeweiligen Auftraggebers einschließlich Benennung eines Ansprechpartners sowie entsprechender Kontaktdaten) gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV;
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: siehe Vergabebedingungen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/07/2024 10:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://eu.eu-supply.com/app/rfq/rwlenrance_s.asp?PID=407586&B=

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/08 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://eu.eu-supply.com/app/rfq/rwlenrance_s.asp?PID=407586&B=

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/08/2024 10:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Heuking Kühn Lüer Wojtek

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Heuking Kühn Lüer Wojtek

Registrierungsnummer: DE119459367

Abteilung: Standort Frankfurt

Postanschrift: Goetheplatz 5-7

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60313

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Markus Lennartz

E-Mail: m.lennartz@heuking.de

Telefon: +49 6997561351

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registrierungsnummer: 00

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +494319884542

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein e.V.

Registrierungsnummer: 502VR4201KI

Postanschrift: Reventlouallee 6

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Janpeter Bendfeld

E-Mail: janpeter.bendfeld@bkzsh.de

Telefon: +4943157005099

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e8bc34e5-dadb-42ad-8ad1-5c1d4f930d31 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/07/2024 12:28:49 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Bekanntmachung — eSender-Übermittlungsdatum: 05/07/2024 07:00:31 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 406819-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 131/2024

Datum der Veröffentlichung: 08/07/2024